

a) **Gesetzliche Verankerung einer ganzjährigen Restwassermenge für Fliessgewässer;**

Wenn zur Stromproduktion oder Wasserversorgung Wasser genutzt wird, ist darauf zu achten, dass dadurch keine bestehenden Bäche austrocknen. Es ist für ein ganzjährige Restwassermenge zu sorgen.

b) **Erhaltung der noch bestehenden natürlichen Fliessgewässer durch Schutzmassnahmen und Renaturierung verbauter Fliessgewässer, Auen und Feuchtgebiete;**

Es liegt noch viel Arbeit vor uns, wenn wir die in den letzten Jahrzehnten verbauten und kanalisierten Fliessgewässer wieder naturnah gestalten wollen.

c) **Öffnung zugebauter Bäche;**

Jahrzehntelang sind wir achtlos mit unseren Bächen umgegangen und haben sie dem vermeintlichen Fortschritt geopfert. Heute haben wir die Aufgabe, Fliessgewässer wieder in unser Dorfbild einzupassen, Zugedecktes und Verschüttetes freizulegen.

d) **Verbesserung der Wasserführung von Giessen und anderen Bächen;**

Infolge der Grundwassersenkung sind heute viele Bäche und Giessen ausgetrocknet. Die Wiederbewässerung muss weiter vorangetrieben werden.

e) **Naturnahe Ausführung der wasserbaulichen Massnahmen;**

Rüfeverbauungen, Flusskorrekturen, Bachböschungen usw. sollen nach Möglichkeit mit natürlichen Materialien erfolgen. Naturnahe Ausführungen passen besser in die Landschaft und werden von der Tier- und Pflanzenwelt besser akzeptiert.

2. Gewässer

Liechtenstein ist ein niederschlagsreiches Land. Dennoch haben wir den Bezug zum Wasser weitgehend verloren. Es gibt heute kaum mehr einen offenen Bach in den Dörfern. Wir haben daher eine grosse Aufgabe zur Wiederherstellung offener Fliessgewässer.

FEHLENDE RESTWASSER-GARANTIE

Durch die Wasserkraftnutzung in der Lavagna ist die Wasserführung nur noch in den Sommermonaten gewährleistet.

GEWÄSSER VERSCHWUNDEN

"Ein Blick auf ältere Kartenwerke zeigt, dass viele, ja fast die meisten Gewässer im Verlaufe der letzten Jahrzehnte verschwunden sind. Dies ist einerseits auf die Kultivierung der Talebene mit dem Bau von Kanälen, andererseits auf das Eindolen und Fassen der Fliessgewässer in den Hanglagen und im überbauten Gebiet zurück zu führen" (Manno F. Broggi)

BEISPIEL RUGGELL UND BALZERS

Durch die Wiederbewässerung von Bächen und Giessen können verlorengegangene Lebensräume wiederhergestellt werden.

